

Was helfen uns die schweren Sorgen? Was hilft uns unser Weh und Ach?  
Was hilft es, daß wir alle Morgen befeuzen unser Ungemach? Wir machen  
unser Kreuz und Leid nur größer durch die Traurigkeit. Georg Neumark, † 1681.

## Gebet

Das „Vaterunser“ singt der Chor in der Vertonung von Hermann Simon.  
(Die Gemeinde setzt sich.)

Chor: „Amen.“

## Gegen

Herbert Collum: Langsamer Satz aus der kleinen Suite für Pedal allein (nur mit Füßen zu spielen!)

Hugo Distler (1908—1942): „Wachet auf, ruft uns die Stimme“, Motette für fünf-stimmigen Chor aus der „Geistlichen Chormusik“.

Wachet auf, ruft uns die Stimme der Wächter sehr hoch auf der Zinne, wach auf, du Stadt Jerusalem! Mitternacht heißt diese Stunde! Sie rufen uns mit hellem Munde: Wo seid ihr klugen Jungfrauen? Wohlauf, der Bräutigam kommt, steht auf, die Lampen nehmt! Halleluja! Macht euch bereit zu der Hochzeit, ihr müßet ihm entgegen gehn!

Zion hört die Wächter singen; das Herz will ihr vor Freude springen, sie wachet und steht eilend auf. Ihr Freund kommt vom Himmel prächtig, von Gnaden stark, von Wahrheit mächtig; ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf. Nun komm, du wertige Kron, Herr Jesu, Gottes Sohn! Hosanna! Wir folgen all zum Freudenjaal und halten mit das Abendmahl.

Gloria sei dir gesungen mit Menschen- und mit Engelzungen, mit Harfen und mit Zimbeln schön. Von zwölf Perlen sind die Tore an deiner Stadt, wir stehn im Chore der Engel hoch um deinen Thron. Kein Aug hat je gesehn, kein Ohr hat je gehört solche Freude. Des jauchzen wir und singen dir das Halleluja für und für.

Mitwirkende: Der Kreuzchor; Günther Baum (Bariton-Solo); Kammervirtuos Schlie (Harfe); Wilhelm Pofegga (Cello). Leitung: Kreuzkantor Prof. Rudolf Mauersberger. Orgel: Kreuzorganist Herbert Collum

Kantate in der Kreuzkirche am Sonntag, dem 19. September 1943, 1/2 10 Uhr:

Zum Eingang: „Ich aber bin elend“, Motette für achtstimmigen Chor von Johannes Brahms (1833—1897).

Vor dem Hauptlied: „Jesu, der du meine Seele“, Kantate für Chor, Orchester und Orgel von Johann Sebastian Bach (1685—1750).

Die nächsten Vespere fallen wegen der Holland-Reise des Kreuzchors aus.

**Voranzeige!** Mittwoch, den 22. September 1943, 19 Uhr, in der Kreuzkirche

## DIE SCHÖPFUNG

Oratorium für Soli, Chor und Orchester von Joseph Haydn

Solisten: Trude-Maria Schnell, Dresden, Sopran  
Werner Liebing, Berlin, Tenor  
Paul Gümmer, Hannover, Baß

Chor: Kreuzchor und Bachverein

Orchester: Die Dresdner Philharmonie

Leitung: Kreuzkantor Prof. Rudolf Mauersberger

*Verdunkle sorgfältig! Ein Lichtschein kann eine ganze Stadt gefährden!*

Die eingelegten Beckengelder an den Ausgängen dienen zur Erhaltung der Kreuzchor-Vesper.